



CDU

DIE FRAKTION IM
REUTLINGER GEMEINDERAT

CDU-Fraktion, Rathaus, Marktplatz 22, 72764 Reutlingen

Frau Oberbürgermeisterin
Barbara Bosch
Marktplatz 22

72764 Reutlingen

Rainer Löffler
Fraktionsvorsitzender

Krummer Weg 52
72762 Reutlingen

E-Mail: r.loeffler@loeffler-ingenieure.de
Internet: www.cdu-rt.de

Reutlingen, 22.11.2016

Antrag der CDU-Fraktion Dynamisierung der Sportförderung

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Bosch,

die CDU-Fraktion präzisiert ihren Antrag vom 15.11.2015 zu der GR-Drs. 15/114/01 wie folgt:

1. Der organisierte Sport in Reutlingen hat grundsätzlich denselben Anspruch auf Dynamisierung der Förderung wie andere Politikbereiche.
2. Um den Besonderheiten des Sports Rechnung zu tragen, wird die Verwaltung beauftragt vor Aufstellung der kommenden Haushalte den Umfang der Dynamisierung entlang der verschiedenen Fördertöpfe mit der ARS zu besprechen und dem Gemeinderat über das erzielte Ergebnis zu berichten.
3. Um die Investitionen der Vereine in vereinseigene Anlagen schnell und vollständig fördern zu können, wird im Haushaltsjahr 2017 der sogenannte Investtopf einmalig um 140.000€ erhöht.
4. Der sogenannte Investtopf wird für den nächsten Doppelhaushalt an den BKL angepasst.

Begründung:

Über die Jahre gab es in der Sportförderung immer wieder Erhöhungen zugunsten der Sport treibenden Vereine. Die Erhöhungen folgten allerdings nicht der Regelmäßigkeit anderer Politikbereiche wie z.B. dem Sozialen oder der Kultur. Dies hat bei den Sport treibenden Vereinen zu dem Gefühl der Benachteiligung geführt.

Vor dem Hintergrund der dadurch immer wieder aufkommenden Diskussion um die unterschiedliche Behandlung von Politikbereichen in Zuschussfragen ist es wichtig, dem organisierten Sport das Signal zu geben, dass der Gemeinderat den grundsätzlichen Anspruch auf Gleichbehandlung bei der Dynamisierung von Fördertatbeständen anerkennt.

Aufgrund der Fördersystematik der Sportförderung mit unterschiedlichen Töpfen ist es sinnvoll, nicht schematisch entlang der Tarif- oder Sachkostensteigerungen im städtischen Haushalt vorzugehen, sondern vor der Haushaltsplanaufstellung individuelle Lösungen im Dialog mit dem organisierten Sport zu erarbeiten. Dem Gemeinderat ist über das Ergebnis zu berichten.

Um den aktuell bestehenden Antragsstau und damit Investitionsstau bei den Vereinen aufzulösen muss der Ansatz für den sogenannten Investtopf in 2017 einmalig um 140.000€ erhöht werden.

Nachdem dieser Topf seit vielen Jahren nicht an die Baukostenentwicklung angepasst wurde, wird die Verwaltung beauftragt, dies für den nächsten Doppelhaushalt vorzusehen und die Dynamisierung am BKI auszurichten.

Seitens der Verwaltung wurde bei der Beratung der o.g. GR-Drs. zugesagt, den ursprünglichen Antrag im Rahmen des Haushalts aufzurufen. Wir gehen davon aus, dass dies auch für diese Modifizierung gilt.

gez. Rainer Löffler
Fraktionsvorsitzender